

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

[19932]

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß die Gemeinde Oberamergau mir das alleinige und ausschliessliche Recht zur Aufnahme, Vervielfältigung und sonstigen bildlichen Verwertung photographischer Darstellungen der

— Oberamergauer Passionsspiele 1900 —

und der an diesen mitwirkenden Darsteller und zwar in Bühnengruppen und Einzelaufnahmen, in Kostüm, sowie den Alleinvertrieb der Reproduktionen, ferner das Recht der Herstellung und Ausgabe

✦ ✦ einer Serie von 12 offiziellen Ansichtspostkarten ✦ ✦

mit und ohne eingedruckte Postwertzeichen

übertragen hat.

Jedes Exemplar der photographischen Aufnahmen und Ansichtspostkarten ist mit meinem offiziellen Stempel versehen. Alle von anderer Seite auf den Markt gebrachten Abbildungen jeder Art, sei es von einzelnen Personen, sei es von Gruppen, rühren von den früheren Aufführungen her und sind daher völlig veraltet, da sowohl am Festspielhaus selbst, als auch unter den Darstellern, in der Ausstattung, Gruppierung etc. wesentliche Veränderungen eintreten. Jede Bezeichnung derartiger Abbildungen als solche von den Passionsspielen 1900 ist daher eine unberechtigte und wird von mir gerichtlich verfolgt werden.

Den alleinigen Generaldebit im Buch- und Kunsthandel für meine offiziellen photographischen Aufnahmen und Ansichtspostkarten habe ich der

Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart

übertragen.

Stuttgart,
Oberamergau, den 24. April 1900.

Leo Schwyer,

alleiniger gemeindlich concessionierter Oberamergauer
Kunstverlag für Passionsbilder vom Jahre 1900.

Unter Bezugnahme auf obige Anzeige machen wir den verehrlichen Buch- und Kunsthandel auch unsererseits darauf aufmerksam, daß

**die einzigen offiziellen, im Jahre 1900 angefertigten Aufnahmen
von den Oberamergauer Passionsspielen 1900,**

sowie die Serie von

12 offiziellen Ansichtspostkarten

mit und ohne eingedruckte Postwertzeichen

im Buch- und Kunsthandel

nur von uns

zu beziehen sind. Alle von anderer Seite als Bilder von der Passion 1900 in den Handel gebrachten Aufnahmen können nur aus den Jahren 1871, 1880 und 1890 herrühren, sind daher völlig veraltet, und ihre Verbreitung würde eine Täuschung des Publikums bedeuten. Es bedarf daher wohl nur dieses Hinweises, um den verehrlichen Buch- und Kunsthandel zu veranlassen, sich etwaigen derartigen Angeboten gegenüber ablehnend zu verhalten.

Auch alle in Führern und sonstigen Druckschriften enthaltenen Abbildungen vom Oberamergauer Passionsspiel, unter denen der Vermerk „Mit Genehmigung von Leo Schwyer, Stuttgart“ nicht steht, sind nach den vollständig veralteten Aufnahmen von den früheren Festspielen hergestellt.

Wegen der Vervielfältigungsrechte für Zeitschriften etc. wolle man sich ebenfalls ausschliesslich an uns wenden.

Ein ausführliches Verzeichnis der einzelnen Aufnahmen mit den Preisen und Bezugsbedingungen werden wir demnächst an dieser Stelle veröffentlichen und Ihnen darüber auch ein besonderes Circular zugehen lassen.

Stuttgart, den 25. April 1900.

Hochachtungsvoll

Deutsche Verlags-Anstalt.